Birkenmeier

Reiner Breithaupt

Produktentwicklung / Qualitätskontrolle

Birkenmeier Stein + Design GmbH, Industriestrasse 1, D-79206 Breisach

Beurteilung eines wasserdurchlässigen Belages

Il Campo Öko Kombi, verlegt in Verlegemustern 651, 652, 653, 654, 655, 656 verlegt unter Beachtung der Einbauhinweise des "Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen".

Verfugt mit 1/3er Splitt Wasserdurchlässigkeit k_f 0,0133 (m / s)

Format		
10	14	
10	4	
15	8	
10	4	
30	6	
	10 10 15 10	

Abstandshalter	4	mm
Fugenbreite	4,5	mm

Fragestellungen: Ist ein Pflaster/Platten - Belag aus

Il Campo Öko Kombi, verlegt in Verlegemustern 651, 652, 653, 654, 655, 656

- gemäß "Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen", Herausgegeber Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen- FGSV, als wasserdurchlässig einzustufen?
 Beläge gelten als wasserdurchlässig, wenn sie eine Regenspende von 270 I / (sec*ha) = Bemessungsregen aufnehmen und ins Grundwasser ableiten können.
- mit einem dauerhaftern Abflussbeiwert von C Ψ = 0,0 zu berechnen?
 Da sich die Versickerungsleistung eines Belages im Laufe der Nutzung infolge Schmutzeintag um bis zu 90% reduziert, muss die Versickerungsleistung im Neuzustand mindestens 2700 l/(sec*ha) betragen.

Ergebnissbewertung: der Pflaster / Platten - Belag aus

Il Campo Öko Kombi, verlegt in Verlegemustern 651, 652, 653, 654, 655, 656

- kann eine zu versickernde Regenspende von
 6321 I/ (sec*ha) aufnehmen.
 Er ist damit als wasserdurchlässig einzustufen. Der ermittelte Wert liegt deutlich über dem Wert für den Bemessungsregen von 270 I/ (sec*ha).
- erfüllt damit die Anforderungen für die Zuweisung eines Abflussbeiwerts von C ψ = 0,5 gemäß des "Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen" zur Konzeption einer Entwässerungseinrichtung.
- erfüllt damit die Anforderungen für die Zuweisung eines Abflussbeiwerts von C ψ = 0,00 gemäß Stellungnahme "Güteschutz 31.05.2017, da die Regenspende von 270 (I/sec*ha) mit hinreichender Sicherheit vom Belag dauerhaft aufgenommen werden kann.
- erfüllt damit die Anforderungen für die Zuweisung eines Versiegelungsfaktors von 0,4 für die Ermittlung der gesplitteten Niederschlagsgebühr. Der Bundesverband SLG empfiehlt den Gemeinden diesen Faktor für entsiegelte Flächen anzusetzen. (SLG 21.07.2011)

